

Abwasserzweckverband „Saalemündung“ Breite 9 39240 Calbe (Saale)	Telefon: 039291 4694-0 Telefax: 039291 4694-99 E-Mail: info@azv-saalemuendung.de
--	--

Entwässerungsantrag

Antragsteller	
Vorname und Name	
Straße und Hausnummer	
Postleitzahl und Wohnort und Ortsteil	
Telefonnummer (für Rückfragen)	
E-Mail (für Rückfragen)	

Für das Grundstück

Ort und Ortsteil			
Straße und Hausnummer			
Gemarkung			
Grundbuchblatt	Flur	Flurstück	

wird die Herstellung Erweiterung Änderung Erneuerung

einer **Grundstücksentwässerungsanlage** für den Anschluss an die

- Anlage zur zentralen Abwasserbeseitigung (Schmutzwasser)
- Anlage zur zentralen Ableitung von vorgeklärtem Abwasser
- Anlage zur dezentralen Abwasserbeseitigung (Fäkalbeseitigung aus Kleinkläranlagen bzw. Abfuhr aus abflusslosen Sammelgruben)
- Anlage zur Ableitung von Niederschlagswasser (nur Bereich Barby, Calbe, Nienburg)

beantragt. Für das vorgenannte Grundstück ist folgende **Nutzung** vorgesehen:

- Wohnen mit Anzahl der Wohneinheiten _____ und Anzahl der Bewohner _____
- Gewerbe
- öffentliche Einrichtung

Wird auf dem Grundstück Niederschlagswasser als Brauchwasser genutzt und anschließend dem Schmutzwasser zugeführt? ja nein

Der Antragsteller ist

- Eigentümer des Grundstückes
- Erbbauberechtigter für das Grundstück
- Inhaber eines dinglichen Nutzungsrechts nach Art. 233 § 4 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche für das Grundstück
- Sonstiges: _____

Grundstückseigentümer*	
Vorname und Name	
Straße und Hausnummer	
Postleitzahl und Wohnort und Ortsteil	

* nur auszufüllen, wenn der Antragsteller nicht Eigentümer des Grundstückes ist

Die Herstellung, Erweiterung, Änderung und Erneuerung einer Grundstücksentwässerungsanlage ist genehmigungspflichtig.

Der Verband erhebt Beiträge zur Deckung des Aufwandes für die zentrale öffentliche Schmutzwasseranlage und Kostenerstattungen für Grundstücksanschlüsse gemäß Beitrags- und Hausanschlusskostensatzung.

Ort, Datum

Unterschrift (Antragsteller)

Ort, Datum

Unterschrift (Grundstückseigentümer)

Der Antrag für den Anschluss an eine zentrale Abwasserbeseitigungsanlage hat zu enthalten:

- Erläuterungsbericht mit
 - einer Beschreibung des Vorhabens und seiner Nutzung, bei Wohnbebauung insbesondere Anzahl der Wohneinheiten und Bewohner
 - Verbleib des Regenwassers (Versickerung, Speicherung, Ableitung, Nutzung als Brauchwasser)
- Beschreibung des gewerblichen Betriebes, dessen Abwasser eingeleitet werden soll, nach Art und Umfang der Produktion und der Anzahl der Beschäftigten sowie des voraussichtlich anfallenden Abwassers nach Menge und Beschaffenheit
- bei Grundstücksentwässerungsanlagen mit Vorbehandlungsanlagen Angaben über
 - Menge und Beschaffenheit des Abwassers
 - Funktionsbeschreibung der Vorbehandlungsanlage
 - Behandlung und Verbleib von anfallenden Rückständen (z. B. Schlämme, Feststoffe, Leichtstoffe)
 - Anfallstelle des Abwassers im Betrieb
- einen mit Nordpfeil versehenen Lageplan des anzuschließenden Grundstückes im Maßstab nicht kleiner als 1 : 500 mit folgenden Angaben:
 - Ort, Straße, Hausnummer, Flur und Flurstück
 - vorhandene und geplante Gebäude und befestigte Flächen
 - Grundstücks- und Eigentumsgrenzen
 - Lage der Grundstücksleitungen und des Übergabeschachtes
 - Gewässer, soweit vorhanden oder geplant
 - in der Nähe der Abwasserleitungen vorhandener Baumbestand
- Einschätzung der Vollgeschossanzahl gemäß § 87 Abs. 2 der Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt

Der Antrag für den Anschluss an die dezentrale Abwasserbeseitigungsanlage hat zu enthalten:

- Angaben über Art und Bemessung der Grundstücksentwässerungsanlage
- einen mit Nordpfeil versehenen Lageplan des anzuschließenden Grundstückes im Maßstab nicht kleiner als 1 : 500 mit folgenden Angaben:
 - Ort, Straße, Hausnummer, Flur und Flurstück
 - vorhandene und geplante bauliche Anlagen auf dem Grundstück
 - Lage der Kleinkläranlage bzw. Sammelgrube
 - Lage der Entwässerungsleitungen außerhalb des Gebäudes mit Schächten
 - Anfahr- und Entleerungsmöglichkeit für das Entsorgungsfahrzeug